

Klimawandelanpassungs-Modellregion

NAME DER MODELLREGION: UNTERES TRAISENTAL & FLADNITZTAL

Bericht über die Weiterführungsphase

Zwischenbericht

Endbericht

Reportingperiode (von - bis): 1.Mai 2020 – 31. Oktober 2021

1. Fact-Sheet zur KLAR!-Region

Facts zur KLAR!	
Name der Klimawandel-Anpassungsregion (KLAR!) (Offizielle Regionsbezeichnung)	Unteres Traisental & Fladnitztal
Geschäftszahl der KLAR!	C060690
Trägerorganisation, Rechtsform	Modellregion Unteres Traisental & Fladnitztal, Verein
Facts zur KLAR!: - Anzahl der Gemeinden: - Anzahl der Einwohner/innen: - geografische Beschreibung (max. 400 Zeichen)	7 23.699 Die Region liegt nördlich von St. Pölten und erstreckt sich entlang der Traisen zwischen Herzogenburg im Süden und Traismauer im Norden. Die neu hinzu gekommenen Gemeinden schließen sich westlich an das bisherige Gebiet an und erstrecken sich im Westen b
Website der KLAR!:	www.kem-zentrum.at
Büro der/s Modellregions-Manager/in (KAM): - Adresse - Öffnungszeiten	Wiener Straße 9/6; 3133 Traismauer DI 8-12 Uhr
Modellregions-Manager/in (KAM): Name: e-mail: Telefon: Qualifikation, Referenzen, Tätigkeitsprofil des/r Modellregions-Manager/in: Wochenarbeitszeit (in Stunden als KAM): Dienstgeber des/r Modellregions-Manager/in:	Alexander Simader asi@kem-zentrum.at 0676/5295276 akademischen Abschluss an TU Wien und BOKU; im Fachbereich tätig seit 1997; breite Erfahrung in der Regional- und in der Projektentwicklung, insbesondere im Umweltschutz und Klimaschutzbereich 20 selbstständig
Startdatum der KLAR! Aktivitäten der aktuellen Phase (TT.MM.JJ):	1. Mai 2020

2. Ziele der Klimawandel-Anpassungs-Modellregion (KLAR!)

Die KLAR! Unteres Traisental & Fladnitztal ist ein gefördertes Arbeitsprogramm der 7 Gemeinden, welche sich über den gemeinsamen Projektträger-Verein zusammengeschlossen sind. Die gemeinsame Initiative betrifft sowohl Klimaschutz-Aktivitäten (seit 2010) und eben auch Aktivitäten zur Anpassung an den bestehenden Klimawandel (seit 2017).

Die Teilnahme an dem KLAR!-Programm des Klima- & Energiefonds ergab sich für die Gemeinden aufgrund der großen Herausforderungen, welche der aktuelle Klimawandel an die Region stellt. Für die Gemeinden war klar, dass der bereits bestehende Verein die optimale Trägerstruktur und das Know How für die Umsetzung und Abarbeitung der geplanten Maßnahmen mitbringt.

Die Region ist gerade im Bereich Wasser besonders vom Klimawandel betroffen, da die Wasserführung der Traisen – abhängig vom Niederschlag - zwischen 500 und 600.000 l/sec beträgt. Auch in den letzten Jahren haben sowohl Trockenperioden als auch Niederschlagsereignisse der Region massiv zugesetzt. Die KLAR!-Region konnte hier bereits angreifen und insbesondere durch Wissenstransfer, aber auch in organisatorischer Hinsicht tätig werden. Erste Umsetzungen konnten bereits durchgeführt werden.

Die Ziele der jetzigen Weiterführungsphase liegen neben der Bewusstseinsbildung und dem Wissenstransfer, auf einer Intensivierung des Austauschs mit der Bevölkerung. So sollen gute Anpassungen forciert und Fehl-Anpassungen vermieden werden.

Dazu gehört auch die ständige Zusammenarbeit mit Entscheidungsträgern und der Verwaltung. Die Weiterentwicklung eines Handlungsprogrammes für sämtliche Aspekte der Betroffenheit in der Region ist dabei eben genauso ein Ziel in der KLAR!, wie die Identifikation von Hochwasser- oder Hangwasserproblemen und die Erarbeitung von entsprechenden Schutzmaßnahmen.

Das Thema Wasser wurde auch zum Ziel in der Entwicklung von Anpassungen im Weinbau und in der kommunalen Arbeit, Grünraumbewirtschaftung, usw. die kleinstrukturierte Forstwirtschaft soll zur Zusammenarbeit bewogen werden.

Überhaupt scheint die Region langfristig am deutlichsten betroffen von einem zukünftigen Wassermangel, wie Studien der NÖ Landesregierung zeigen.

Trotzdem sieht die Region aber auch eine Chance durch den Klimawandel. So möchte man touristisch punkten, insbesondere im Fahrradtourismus und mit seinen regionalen Produkten. Durch die gute geografische Lage ist die Region sehr fruchtbar, wenn man langfristig die Bewässerung positiv steuern kann. Daraus ergibt sich durchaus ein gutes Entwicklungspotential.

3. Eingebundene Akteursgruppen

Die Region zeichnet sich durch eine enge Zusammenarbeit der Gemeinden und einen sehr freundschaftlichen Umgang der Bürgermeister untereinander und einer offenen Beziehung zum KAM-Manager Alexander Simader aus. Zwischen ihnen besteht eine hervorragende Kommunikation auf Augenhöhe. Das Gemeinsame wird vorbildhaft über das Trennende gestellt. Die folgenden Akteursgruppen haben heute entscheidenden Einfluss auf den Erfolg der Region:

- ENU: Die NÖ Energie- und Umweltagentur stellt mit einem eigenen Fachmann für Klimawandelanpassung eine enge Ansprechperson, welche auch regelmäßig zu Vernetzungstreffen einlädt. Mit dem Abteilungsleiter für Gemeinden stellt die ENU zudem für strategische Entscheidungen einen immer erreichbaren Kontakt. Ohne ihn wären viele positive Ergebnisse in der KLAR!-Region nicht möglich gewesen!
- Amt der NÖ LR – RU3: Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft: Die zuständige Abteilung und vorallem unsere Kontaktperson Mag. Karina Zimmermann, MSc. sind gleichgesinnte Akteure in einer grundsätzlich sehr hilfsbereiten Verwaltung der Landesregierung. Unsere Ansprechpersonen öffnen uns Zugänge und man merkt, dass sie am Thema und an Lösungsansätzen sehr interessiert sind.
- Weitere institutionelle Akteure:
 - Agrarbezirksbehörde Land NÖ unter der Leitung von DI Christian Steiner;
 - Abt. Wasserbau LRNÖ; insbesondere „Gruppe Wasser“
 - Bundesheer, insbesondere die Zusammenarbeit mit Oberst Georg Härtinger vom Stabsbataillon 3 in Mautern
- Andere Vereine: Klimabündnis NÖ, ÖAMTC, Tourismusverein, Kaufmannschaft Traismauer,
- Winzer: ARGE Bewässerung Unteres Traisental bzw. die regionale Bewässerungsgenossenschaft; Weinbauverein
- Wasserkraftwerksbetreiber im Unteren Traisental

4. Aktivitätsbericht

4.a Darstellung des Umsetzungsstandes der Maßnahmen

Maßnahme	1
Titel:	Strategisches Wassermanagement
Start (TT.MM.JJ)	01.05.2020
Ende (TT.MM.JJ)	30.04.2023
Inhaltliche Beschreibung der DURCHFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.	<p>Es fand ein Start-Workshop mit den Entscheidungsträgern statt. Dabei wurden die Abhängigkeiten vom Wasser in der Region und deren nachhaltige Nutzungsweise diskutiert und die generelle Strategie beschrieben. siehe dazu die Informationen auf unserer Webseite: LINK</p> <p>Der Design Thinking Workshop konnte aufgrund der COVID-Situation nicht zeitgerecht durchgeführt werden und wird im Frühjahr 2022 stattfinden. Im Design Thinking Prozess werden dann die Maßnahmen konkretisiert.</p>
Ziele Wie ist der Stand der Zielerreichung?	Die Wasserstrategie für die Region ist festgelegt. Was jetzt fehlt ist der Prozess zur Definition sämtlicher operativen Maßnahmen.
Meilensteine Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?	Meilenstein 1 erledigt Meilenstein 2 in Vorbereitung (aufgrund COVID verschoben) Meilenstein 3 teilweise erledigt
Leistungsindikatoren Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?	<p>2 Workshops: (1 erfüllt) 1 2-tägiger Design Thinking Prozess: (offen) 3 Berichte in die Gemeinderäte: (erledigt) 8 Zeitungsartikel: (erledigt)</p> <p>https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/581d2f234d-1606555965/20200507_drain-garden_bezirksblatt.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/2d44eb0245-1603037143/paudorf-tennis-25.8.20.pdf https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/d8ed3c4cdc-1606556238/20201125_100-jahre-traisen-wasserverband.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/840a6a0b17-1612369018/20210203_herz_klar-noen.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/a6505c166e-1613720433/20210218_fladnitz.pdf https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/b9183331914-1616742541/20210324_trais_hochwasserschutz_non.jpeg https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/4dab57c798-1627464749/20210721_bewaesserung_noen.jpg https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/974a34f939-1635167722/20210915_trais_hw_noen.jpg</p>

Gute Anpassung
 Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Die Strategie baut darauf auf, dass Wasserdargebot und Nachfrage sich ausgleichen. Dazu gehört vorallem auch ein sorgfältiger Umgang mit dem Dargebot. Dies wurde durch Erarbeitung einer Mind Map konkretisiert.

Maßnahme
 Titel:

2
 Anlaufstelle gegen Fehlanpassungen & Naturgefahren

Start (TT.MM.JJ)
 Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
 30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Aufbauend auf die Öffentlichkeitsarbeit zu den Aktivitäten der KLAR und den Möglichkeiten zur Klimawandelanpassung ist das KEM-Zentrum die Anlaufstelle für Fragen und Projekte. Um der Unsicherheit gegenüber den Möglichkeiten zur Anpassung entgegenzuwirken, können Bewohner der Region sich direkt mit ihren Anliegen an den Experten wenden.

Im Büro des Projektträgers agiert der KAM-Manager als Ansprechperson und Koordinierungsstelle. In dieser Weiterführungsphase greift der KAM-Manager selber aktiver ein, wenn er der Überzeugung ist, dass hier Fehlanpassungen passieren.

Durchführung von Sprechstunden und Begleitung von Problemfällen
 + Organisation der Termine
 + Abwicklung von Fällen

Ziele
 Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Wissenstransfer ist erfolgreich, siehe Webseite der Region
 Fehlanpassungen vermeiden oder korrigieren, erfolgt in Einzelfällen eine Vermittlungsfunktion einzunehmen, passiert vor Naturgefahren schützen: ist noch offen

<p>Meilensteine Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?</p>
<p>Leistungsindikatoren Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?</p>

<p>Leistungsbilanz 2020 Leistungsbilanz 2021</p>
<p>10 konkrete Fälle begleiten: (50% erledigt)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. K.S. (Traismauer): Bepflanzung 2. T.J. (Herzogenburg): Bepflanzung 3. L. (Herzogenburg): Windschutzgürtel 4. K.M. (Traismauer): Bepflanzung 5. A.K. (Paudorf): Bepflanzung <p>5 Presseausendungen: (bereits übererfüllt)</p> <p>https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/d34be8ffde-1603024514/20200805_klimaerwarming-im-unteren-traisental.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/eeba13045f-1608801490/20200930_herzogenburg_t_janisch-noen.pdf https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/9cef178bea-1609596510/20201222_sommerliche-uberhitzung-in-herzogenburg.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/c108711b13-1618470127/20210406_baum_woelb_noen.pdf https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/9de6aa6842-1630476541/20210408_waxenberg-non.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/abc8582b71-1627465491/20210512-lebenswert_bb.png</p>

<p>Gute Anpassung Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden</p>

<p>Die Stelle dient zur Übernahme von Fällen der Fehlanpassungen bzw. um bei nötigen Anpassungen vermitteln und agieren zu können.</p>
--

<p>Maßnahme</p>
<p>Titel:</p>

<p>3</p>
<p>Wie wir leben! Von Wohnung, Haus & Garten</p>

<p>Start (TT.MM.JJ)</p>
<p>Ende (TT.MM.JJ)</p>

<p>01.05.2020</p>
<p>31.04.2023</p>

<p>Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.</p>
--

<p>Aufgrund der regionalen Klimaänderung ist es wichtig, die BürgerInnen in ihrer Wohnsituation zu unterstützen: mehr Hitzetage, Tropennächte, mehr Sonneneinstrahlung; stärkerer Hagel uvm.</p> <p>Die KLAR-Region macht Workshops und Veranstaltungen zu den Themen und initiiert das Thema über Social Media, Webseite und Medien.</p> <p>Aufgrund von Corona haben noch keine Veranstaltungen stattgefunden. Diese sind für den Zeitraum 2022-2023 geplant.</p>

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

offen

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Meilenstein 1: Arbeitsprogramm ist festgelegt
MS 2: Veranstaltungen sind offen
MS 3: Best-Practise-Beispiele sind in Vorbereitung
+ Klimafitte Landwirtschaft; Nützlingsunterstützung
+ Walter Knopf: Klimafitter Garten
+ NN: Klimafittes Haus
+ Tennisklub Paudorf: Wassersparen
+ Naturgefahren

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Durchführung von 10 Veranstaltungen: (teilweise erfüllt)
+ Fußballdruckfestival 2020
+ 10 Ideen für den Klimaschutz
+ Workshop für Agroforst
+ Fußballdruckfestival

10 Zeitungsartikel: (teilw. erfüllt)
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/9f845328e3-1608801186/20200624_baume-fur-inzersdorf-non.png
<https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/2d46eb0245-1603037143/paudorf-tennis-25.8.20.pdf>
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/05a1c33bb7-1611215664/20200908_klar_ankundigung_waldgarten.pdf
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/7986bd1b49-1606556103/20200916_bezirksblatt_wolbling.png
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/eeba13045f-1608801490/20200930_herzogenburg_tjanisch-noen.pdf
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/51e5bede44-1603538095/20201001_klar-statzendorf.png

5 konkrete Best Practise Beispiele abwickeln: (offen)
Soziale Medien, Webseite: (teilweise erfüllt)

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Es wird der Bevölkerung der Wissensstand über guten Anpassung vermittelt.

Maßnahme
Titel:

4
Was ist bloß mit unseren Neophyten los?

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.02.22
30.4.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Die Maßnahme beginnt erst mit Anfang 2022.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

offen

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

offen

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

offen

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Soll durch Wissenstransfer erfolgen

Maßnahme
Titel:

5
Klimawandel touristisch nachhaltig nutzen!

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Der Klimawandel bietet der Region auch Chancen, wie zum Beispiel im Tourismussektor. Die Maßnahme nützt nun diesen sich in der Region gerade stark entwickelnden Bereich und verknüpft ihn mit seiner Kernkompetenz Radfahren, denn dies kann dann auch die Mobilität in der Bevölkerung verbessern!

- + Arbeiten an der Stärkung des Radtourismus
- + Weinbergschmecken: Kombination von Wandern und Kulinarik
- + Klima und Kultur

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Radwegeausbau mit Rastplätzen, Beschattung, besseres Mikroklima: laufender Ausbau
bessere Chancen für einen nachhaltigen Tourismus: JA
KLAR in der Markenbotschaft festigen: NEIN

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Arbeitsstrukturen festgelegt: erledigt
Veranstaltungen: teilweise
Realisierungen/Umsetzungen: teilweise

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

25 Sitzungen (Teilnahme): (teilweise erfüllt; 12 Termine bei LEADER, Tourismus, Wirtschaft Traismauer, Dorf- und Stadterneuerung)

3 Konzepte im Detail ausarbeiten:
+ Arbeiten an der Stärkung des Radtourismus (langfristig; erfolgt laufend)
+ Weinbergschmecken: Kombination von Wandern und Kulinarik
+ Klima und Kultur

5 Veranstaltungen:
+ Exkursion Weinbergschmecken
+ Zwischen-Stromland

5 Best-Practise-Beispiele am Radweg umsetzen
+ Reparatur-Stationen (2 Stück)

5 Artikel

https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/400e672fbd-1627464515/20210714_trais_viertelfestival_non.jpg

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Durch die Involvierung der KLAR wird die Entwicklung des Tourismus nachhaltig geprägt werden

Maßnahme
Titel:

6
Kommunaler Grünraum & 7 KLAR!-PARKS!

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Ziel des Projektes ist es im Zeitraum von 2020 bis 2023 in jeder der 7 Gemeinden der Modellregion eine neue kleine Parkanlage zu schaffen bzw. eine Verbesserung des Mikroklimas zu erreichen.

Sämtliche 7 Parks wurden bereits gestartet. Dazu konnte über LEADER für jedes der 7 Projekte eine 16.000 € Förderung (Förderquote 75%) erreicht werden.

Siehe dazu auch: <https://kem-zentrum.at/aktivitaten/klar-parks>

Derzeit ist noch keiner der Parks vollständig errichtet. Dies sollte mit Frühjahr 2022 erledigt werden.

Administrative Arbeiten wie Umsetzung diverser Kataster ist bereits in Arbeit:

- Grünflächenkataster: Traismauer; Paudorf, Herzogenburg
- Baumkataster: Traismauer, Herzogenburg

Erstellung einer Liste an DrainGarden-Projekten ist noch geplant.

Diverse Bienenwiesen wurden errichtet und in den Medien thematisiert.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Erst mit Umsetzung kommt es an den Orten zu einer Verbesserung des Mikroklimas.

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

START-Workshop: erledigt
Best-Practise Versickerung: erledigt: DrainGarden in Nußdorf ob der Traisen
Neupflanzungen von Parks: Gestartet und in Umsetzung

Leistungsindikatoren
 Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

7 KLAR-Parks: in Umsetzung siehe Planskizzen: <https://kem-zentrum.at/aktivitaeten/klar-parks>
 5 Best-Practise-Beispiele für Versickerung: müssen noch grafisch aufgearbeitet werden
 1 Broschüre: in Arbeit
 10 Zeitungsartikel: erledigt
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/581d2f234d-1606555965/20200507_drain-garden_bezirksblatt.png
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/96b2f9ce93-1611215689/20200915_klar_bepflanzung_inzersdorf-non.pdf
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/8596dfc5b9-1611215711/20200915_klar_friedhof_wolbling_non.pdf
<https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/2fadffe98d-1603538096/20201001-klar-wolbling.png>
 7 Veranstaltungen finden erst mit Eröffnung der KLAR-Parks statt.

Gute Anpassung
 Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Durch grüne Investitionen; Aufbrechen von versiegelten Flächen; Bewusstseinsbildung, etc.

Maßnahme
 Titel:

7
 Weinbau & Landwirtschaft

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.09.2020
 30.4.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Die KLAR begleitet in Zusammenarbeit mit den Gemeinden private Landwirte und Winzer, welche sich freiwillig dazu bereiterklären ein Best-Practise-Beispiel zur Bodenverbesserung im Agrarbereich umzusetzen.
 3-teilige Workshop-Reihe zu Bodenerosion, Wasserspeicherung und Biodiversität: Teil 1 – Bewässerung: siehe FILM-LINK
 Teil 2 – Bodenerosion ist noch offen
 Teil 3 - Biodiversität in der LW ist offen

 Humusaufbau - offen

 Windschutzgürtel - gestartet
 In Zusammenarbeit mit der Agrarbezirksbehörde werden Maßnahme zur Errichtung und Verbesserung von Windschutzgürtel umgesetzt.

 AP7.4 Versickerung - offen

 AP7.5 Öffentlichkeitsarbeit über Medien und Social Media

Ziele
 Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Durch die große Teilnahme der Winzer an der aktuell entstehenden Bewässerungsgenossenschaft ist ein breiter Zustimmungsprozess gegeben.

<p>Meilensteine Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?</p>
<p>Leistungsindikatoren Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?</p>

<p>Workshopreihe: teilweise erledigt Umsetzungsprojekte: Bewässerungsgenossenschaft gegründet Öffentlichkeitsarbeit: läuft parallel zum Prozess</p>
<p>5 Best-Practise-Bsp für Versickerung: offen 5 Best-Practise-Bsp für Humusaufbau: offen + Winzer Rudolf Hofmann + Biolandwirt Herbert Ramler + Biobetrieb Reinhard Engelhart 5 Best-Practise-Bsp für Windschutzgürtel: offen + Kooperation mit der Jägerschaft in Traismauer und in Herzogenburg 10 Zeitungsartikel <small>https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/1f0bf22236-1602968053/waldgarten_klar_noen-20.09.pdf https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/112dff3561-1620368019/20210428_trais_neue-baeume-noen.png https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/4dab57c798-1627464749/20210721_bewaessrung_noen.jpg</small></p>
<p>3 Workshops: 1 erledigt (FILM-LINK)</p>

<p>Gute Anpassung Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden</p>

<p>Die Auseinandersetzung mit dem Boden ist als CO2-Senke aber vor allem als Wasserspeicher wichtig.</p>
--

<p>Maßnahme</p>
<p>Titel:</p>

<p>8</p>
<p>Forstwirtschaft im Klimawandel</p>

<p>Start (TT.MM.JJ)</p>
<p>Ende (TT.MM.JJ)</p>

<p>01.06.20</p>
<p>30.4.23</p>

<p>Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.</p>
--

<p>Derzeit fehlt dem lokalen Hochwald der Frühjahrsniederschlag und dazu kommt Schädlingsbefall für viele Baumarten, welche unter hohem Stress leiden. Lokale Großwaldbesitzer sind sich hier schon einig, dass klimastabilisierende Baumarten benötigt werden. Dazu werden aktuell auch Studien durchgeführt. Diese werden auch den Besitzer kleiner Waldflächen nähergebracht. In der Maßnahme wurde jetzt eine Kerngruppe entwickelt. Man steht hier noch am Anfang.</p>

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

offen

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

offen

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

offen

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

offen

Maßnahme
Titel:

9
KLAR-Konferenz in der Region

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.4.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Mit einer überregionalen Konferenz möchte die Region ihre Bestrebungen in Sachen Anpassung an den bestehenden Klimawandel nach außen tragen und so einerseits aus den Aktivitäten anderer Regionen lernen und auch eigene Erfahrungen weitergeben.

Aufgrund der COVID-Situation wurde die KLAR-Konferenz im Internet durchgeführt. Diese fand bereits Anfang der Weiterführungsperiode am 28. Mai 2020 statt. Inhalte siehe:
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/studien-arbeiten/837ae36d07-1607154232/utf_unser-klima_schoberleitner.pdf
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/studien-arbeiten/8e4d0e75f5-1607154243/utf_unser-wasser_simader.pdf

Die 2. KLAR-Konferenz fand am 4. September 2021 im Schloss Traismauer als Open-Air-Veranstaltung statt.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Die Veranstaltungen dienen zum Vernetzen und zum Wissenstransfer.

Ziel war es 3 Konferenzen durchzuführen. 2 sind schon erledigt. Wir planen aber noch 2 (2022; 2023). Damit wird die Maßnahme am Ende übererfüllt sein.

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Konferenz 2020: erledigt
Konferenz 2021: erledigt
Konferenz 2022: offen
Konferenz 2023: offen

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

3 KLAR-Konferenzen durchführen: 2 erledigt
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/informationsmaterial/f1f8ca8735-1606580015/2020_einladung-klimagipfel-2020-webinar.png
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/informationsmaterial/bf5e0a2ebe-1635257747/0821_a5_podiumsdiskussion_ansicht.pdf

6 Zeitungsartikel: (erst ein Artikel)
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/9c77d92b75-1634579420/20210907_fussabdruckfestival_2021_non.jpg

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Die Maßnahme dient zur Vernetzung von Akteuren und zum Wissenstransfer

Maßnahme
Titel:

10
Klimawandel & Gesundheit

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Die Maßnahme dient dem Wissenstransfer und der Unterstützung von Alten, Schwachen und Kindern, welche durch den Klimawandel besonders betroffen sind.

Die Maßnahme ist noch offen.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

offen

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

offen

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

offen

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

offen

Maßnahme
Titel:

11
Tandem - Phänologie - Zeiger des Klimawandels

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.04.2023

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Die Maßnahme sensibilisiert die Bevölkerung für natürliche Zusammenhänge zwischen Klimawandel und der Entwicklung der Vegetation und soll die direkten Auswirkungen des Klimawandels auf regionale Pflanzen zeigen. Dazu werden in den KLAR!-Gemeinden Zehn-Jahreszeiten-Hecken gepflanzt.

Bisher wurden in der Maßnahme bereits 25 Hecken mit je 10 Stück gepflanzt. Siehe dazu: <https://kem-zentrum.at/aktivitaeten/klar-10-jahreszeitenhecken>

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Information für die Bevölkerung wurde in dieser Maßnahme bisher nur über Zeitungsartikel transportiert.

https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/68eeb25702-1607601175/20201210_10-jahreszeitenprojekt-beginnt.pdf
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/8a25df1612-1608801186/20201223_herz-10-jahreszeitenhecken-non.png
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/edef528a95-1607495080/20201209_statz_klar-10jhecke.png
https://kem-zentrum.at/media/pages/presse/zeitungsartikel/f66ed39982-1615739928/20210310_trais_sim-rier.png

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Finden von Standorten: erledigt
Pflanzen der Hecken: erledigt
Organisation der Betreuung: erledigt

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

Pflanzung von 3 Zehn-Jahreszeiten-Hecken: tatsächlich wurden 25 Hecken gepflanzt
Veröffentlichung von zwei regionsübergreifenden Berichten: offen
Sammlung und Übermittlung von Datensätzen: offen

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Das Setzen von Hecken stärkt die Biodiversität

Maßnahme
Titel:

12
Tandem - Formatentwicklung

Start (TT.MM.JJ)
Ende (TT.MM.JJ)

01.05.2020
30.4.2021

Inhaltliche Beschreibung der DURCHGEFÜHRTEN UMSETZUNG. Was wurde ganz konkret und nachprüfbar bisher in der Maßnahme geleistet.

Es gibt Personengruppen, die für die Themen der Klimawandelanpassung schwer erreichbar sind. Dazu gehören Teile der Bevölkerung, die entweder nicht über digitale Kanäle erreichbar oder nicht emotionalisierbar sind.

Diese Maßnahme dient dazu, dass die Region im Zuge der Mobilisierung von den anderen KLAR-Regionen lernt und gleichzeitig das eigene Wissen und die eigene Erfahrung weitergibt. Dadurch erwartet man sich einen bewussteren Umgang der Gesellschaft mit den Auswirkungen des Klimawandels auf die persönliche Betroffenheit.

Es fanden 2 Workshops statt, wobei der 2. WS zweitägig in Hartberg war. Zudem gab es eine größere Anzahl an Besprechungen mit den anderen Regionen. Derzeit ringt die Region noch mit den Ideen zur Um-

setzung.

Generell hat man sich entschieden, die neuen Formate im Umfeld von Kindern zu machen, da man dadurch hofft auch andere Generationen zu erreichen.

Ziele
Wie ist der Stand der Zielerreichung?

Verbesserung der Mobilisierung bildungsferner Personen
Linderung der Betroffenheit in der Bevölkerung durch Wissenstransfer & Bewusstseinsbildung

Meilensteine
Welche Meilensteine wurden abgearbeitet?

Gemeinsamer START-Workshop – Festlegung der Rahmenbedingungen (erledigt)
Entwicklung der 8 Formate (erledigt)
Testberichte (offen)
Disseminierung (offen)

Leistungsindikatoren
Welche Leistungsindikatoren wurden erfüllt?

2 gemeinsame Workshops der KLAR! Manager (erledigt)
8 Formate werden gemeinsam entwickelt (erledigt)
fertiger Leitfaden für alle Regionen zur Dissemination (offen)

Gute Anpassung
Darstellung wie die Kriterien der Guten Anpassung in der Umsetzung berücksichtigt wurden

Bewusstseinsbildung und Wissenstransfer sind wichtig zur Erreichung einer guten Anpassung

5. Good Practice Beispiel der Umsetzung

Maßnahme: Gründung einer Weinbau-Bewässerungsgenossenschaft

Modellregion oder beteiligte Gemeinde/n: Modellregion Unteres Traisental & Fladnitztal

Bundesland: NÖ

Projektkurzbeschreibung: Alle Studien zeigen, dass die Region um 2050 nicht mehr in der Lage sein wird, sich selbstständig und nachhaltig mit Wasser zu versorgen. Damit hat die Region innerhalb Österreichs eine Sonderstellung, denn schon heute sind alle freien Wasser-Kapazitäten ausgenutzt. Besonders hart würde dies den für die Region so wichtigen Weinbau treffen, denn dort wird der Wasserbedarf aufgrund der Klimaveränderung von 100 ml/m² auf 150 ml/m² steigen. Mit dem Projekt schließen sich die Winzer zur größten österreichischen Bewässerungsgenossenschaft zusammen. Gemeinsam versuchen sie ohne Grundwasserentnahme aus dem Traisental bzw. dem Traisen-Grundwasserbegleitstrom Wasser in der Region zu halten und neues

Wasser nachhaltig in die Region zu bringen. Dies sind sowohl Maßnahmen um Regenwasser aufzuhalten, aber auch technische Lösungen um Wasser aus dem Bereich der Donau in die Region umzuleiten.

Highlights: In der KLAR konnte in Workshops mit den regionalen Weinbauvereinen das Problembewusstsein gestärkt werden. Vor allem half dabei, dass die Erfahrungen der Winzer mit den Studien der NÖ Landesregierung über den Zustand der Wassersituation in der Region so gut zusammenpasste. Die Modellregion vernetzte die Winzer mit der LEADER-Region. Diese half bei der Finanzierung der Umsetzungsentwicklung mit einer 70% Förderung. Aufgrund der räumlichen Größe und der Herausforderung eine nachhaltige Bewässerung zu installieren, waren alleine die Kosten für die Vorplanung und Genossenschaftsgründung schon bei rund 250.000 €.

Sektor¹: Landwirtschaft

Naturräumliche Zuordnung²: Weingärten im Alpenvorland

Empfehlungen für andere Regionen: Die Modellregion ist ein idealer Partner, wenn es um Bewusstseinsbildung für die Landwirtschaft geht. Es gibt ausreichend gute Studien der Bundesländer und kompetente Ansprechpersonen in den Ämtern der Landesregierungen. Mit diesen gemeinsam können die ersten Schritte zu einer nachhaltigen Landwirtschaft der Zukunft gesetzt werden. Ohne die finanzielle Unterstützung durch die LEADER-Region hätte es hier aber keine Umsetzungsmaßnahmen gegeben. Die Modellregion muss daher nicht nur brav das Wissen zu den Betroffenen bringen, sondern eigentlich einen größeren Aufwand betreiben, um Umsetzungswillige in deren ersten Schritten zu unterstützen.

Persönliches Statement des/der Modellregions-ManagerIn: Der Klimawandel führt zu deutlich mehr Wasserverbrauch für die Landwirtschaft. Wenn dies nicht rasch gut geplant wird, dann könnte langfristig eine Gier ums Wasser und ein Verteilungskampf entstehen. Für ein wasserreiches Land wie Österreich ist das derzeit unvorstellbar. Es wird aber aufgrund des fortschreitenden Klimawandels rasch Realität werden.

Ansprechperson:

Name: Alexander Simader

E-Mail: asi@kem-zentrum.at

Tel.: 0676/5295276

Weblink: www.kem-zentrum.at

¹ vgl. Excel-Formular „Monitoring der allgemeinen Leistungsindikatoren“

² alpiner Raum, Alpenvorland, östliches Flachland, Wälder, Ackerflächen, Grünland, Obstkulturen, Weingärten, städtischer Siedlungsraum, ländlicher Siedlungsraum, Fließgewässer, stehende Gewässer